

CDU-Gemeinderatsfraktion, Rathaus, Marktplatz 10, 69117 Heidelberg

Herrn Oberbürgermeister
Prof. Dr. Eckart Würzner
Rathaus, Marktplatz 10
69117 Heidelberg

Dr. Jan Gradel, Vorsitzender
Werner Pfisterer, 1. stv. Vors.
Prof. apl. Dr. Nicole Marmé stv. Vors.
Martin Ehrbar
Alexander Föhr
Matthias Kutsch
Otto Wickenhäuser

Heidelberg, 11. Dezember 2020

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Prof. Dr. Würzner,

für die Sitzung des Gemeinderates am 17.12. stellen wir zum - TOP Bahnstadt, Umbau der Wasserbecken am Langen Anger - folgenden Sachantrag:

Umbau des Wasserbecken 3 im Langen Anger, sowie der noch zur Sanierung ausstehenden Becken 1 + 2 und der künftigen im Westen geplanten Becken – Erstellung von Alternativkonzepten für neue Becken im Westen

Wir beantragen, für die weitere Planung zum Umbau des Wasserbeckens im Langer Anger Alternativen zu prüfen und die für den Umbau geplanten Kosten in Höhe von 810.000 € erst nach entsprechender Prüfung freizugeben.

Die Prüfung soll auch die noch zur Sanierung ausstehenden Becken 1 und 2 miteinschließen. Außerdem bitten wir um Angabe der zu erwartenden laufenden Unterhaltskosten nach Sanierung des Beckens 3.

Auch für die zukünftig im Westen geplanten Becken sollen Alternativkonzepte erstellt werden, die auch zur Begrünung des Stadtteils beitragen könnten wie beispielsweise ein Klimawäldchen.

Begründung:

Die Haushaltssituation ist durch die Corona-Pandemie ohnehin sehr angespannt und es stellt sich die Frage, ob die geplanten 810.000 € für die Sanierung eines Wasserbeckens tatsächlich gerechtfertigt sind. Es sind hier sicherlich auch andere Alternativen (bspw. Oloid-System der Fa. Beutler oder Springbrunnen) vorstellbar.

Der Bahnstadt fehlt es deutlich an städtischem Grün. Daher bitten wir bei den weiteren Planungen im Westen um Erstellung und Vorlage von Alternativkonzepten, die zur Begrünung des Stadtteiles beitragen könnten. Dies würde zur Kühlung und zur Verbesserung der CO₂-Bilanz des Stadtteils beitragen.